

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n: Umwelt	Vorlage-Nr: FB 61/0731/WP15 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.02.2008 Verfasser: FB 61/20 // Dez. III									
Bebauungsplan Nr. 890 - Friedenstraße / Stellplätze Tivoli - Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes 1980 hier: A. Bericht über das Ergebnis der Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB B. Empfehlung zum Satzungsbeschluss										
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27.02.2008</td> <td>B 3</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>28.02.2008</td> <td>PLA</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	27.02.2008	B 3	Anhörung/Empfehlung	28.02.2008	PLA	Anhörung/Empfehlung
Datum	Gremium	Kompetenz								
27.02.2008	B 3	Anhörung/Empfehlung								
28.02.2008	PLA	Anhörung/Empfehlung								

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Herstellung der Stellplätze und Ausgleichsmaßnahmen werden von der APAG getragen. Abhängig vom Konzept zur Verkehrslenkung muss gegebenenfalls die Ausfahrt Strangenhäuschen baulich verändert werden und eine zusätzliche Fahrspur auf die Autobahnauffahrtrampe angelegt werden. Die dadurch entstehenden Kosten können zur Zeit nicht beziffert werden. Die erforderlichen Mittel stehen aber in 2008 im Auftrag "Umsetzung Rahmenplanung Sportpark Soers" zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt den Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der Offenlage zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Rat, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden, die nicht berücksichtigt werden konnten, zurückzuweisen und den Bebauungsplan Nr.890- Friedenstraße/ Stellplätze Tivoli- gemäß § 10 Abs. 1 BauGB, als Satzung zu beschließen.

Des weiteren empfiehlt sie dem Rat, die Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes zu beschließen.

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der Offenlage zur Kenntnis.

Er empfiehlt dem Rat, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden, die nicht berücksichtigt werden konnten, zurückzuweisen und den Bebauungsplan Nr.890- Friedenstraße/ Stellplätze Tivoli- gemäß § 10 Abs. 1 BauGB, als Satzung zu beschließen.

Des weiteren empfiehlt er dem Rat, die Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes zu beschließen.

Erläuterungen:

Das Planungskonzept wurde von der Bezirksvertretung Aachen-Haaren in der Sitzung vom 10.10.2007 abgelehnt. Am 11.10.2007 wurde im Planungsausschuss die Offenlage der Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes Nr. 890 - Friedensstraße / Stellplätze Tivoli beschlossen. Im Zeitraum vom 19.11.2007 - 19.12.2007 erfolgte die Offenlage.

Es wurden folgende Unterlagen öffentlich ausgelegt:

- Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes der Stadt Aachen
- Begründung Flächennutzungsplanänderung inkl. Umweltbericht
- Entwurf Rechtsplan
- Schriftliche Festsetzungen
- Begründung zum Bebauungsplan inkl. Umweltbericht (Stellungnahmen der Fachämter)

A. Bericht über das Ergebnis der Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB

Es gingen zwei Eingaben aus der Öffentlichkeit ein, die jedoch keine neuen Aspekte gegenüber der Abwägung aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung ergab.

Die schriftlichen Eingaben der Bürger sowie die Stellungnahmen der Verwaltung sind der Vorlage als Anlage 01 Abwägungsvorschlag zur Beteiligung der Öffentlichkeit beigelegt.

Parallel wurden 20 Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange am Verfahren beteiligt. Es gingen 15 Stellungnahmen ein, wovon jedoch nur die Eingabe des BUND letzte Einwände gegen über der Planung äußerte. Ansonsten beinhalteten die Stellungnahmen Anregungen und Auflagen bezüglich des Ausbaus, die Bestandteil des Baugenehmigungsverfahrens werden. Gegenüber der Abwägung aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung ergaben sich keine neuen Aspekte. Die Träger öffentlicher Belange aus dem Bereich Energieversorgung brachten Anregungen und Auflagen, die den späteren Ausbau betreffen. Die schriftlichen Eingaben der Träger öffentlicher Belange, sowie die Stellungnahmen der Verwaltung sind der Vorlage als Anlage 02 Abwägungsvorschlag zur Beteiligung der Behörden beigelegt.

B. Empfehlung zum Satzungsbeschluss

Die Verwaltung empfiehlt, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, den Bebauungsplan Nr.890 - Friedenstraße / Stellplätze Tivoli - als Satzung zu beschließen. Darüber hinaus empfiehlt die Verwaltung, die Änderung Nr. 105 des Flächennutzungsplanes, zu beschließen.

Anlage/n:

- 01 Lageplan
- 02 Luftbild
- 03 Abwägungsvorschlag über die Beteiligung der Öffentlichkeit
- 04 Abwägungsvorschlag über die Beteiligung der Behörden
- 05 Rechtsplan
- 06 Schriftliche Festsetzungen
- 07 Begründung zum Bebauungsplan inklusive Umweltbericht
- 08 Zusammenfassende Erklärung zum Bebauungsplan
- 09 Verfahrensplan 105. Änderung des Flächennutzungsplanes Maßstab 1:15000
- 10 Begründung Flächennutzungsplan inklusive Umweltbericht
- 11 Zusammenfassende Erklärung zum Flächennutzungsplan